

Basiskurs Echokardiographie

Tag 1 – Schnitte, Technik & systematischer Untersuchungsablauf

(9:00 – 18:00)

Einführung 09:00-09:15

Technische Grundlagen – Lecture 09:15-09:45 Uhr

Einführung in Geräteeinstellungen, Schallkopf-Manöver und Doppler-Prinzipien mit Fokus auf Bildoptimierung, Signalqualität und typische Artefakte im klinischen Alltag.

Parasternale Lange Achse (PLAX) – Demo & Lecture 09:45-10:45 Uhr

Systematischer Zugang zum PLAX-Schnitt mit anatomischer Orientierung, Ersteindruck von Ventrikeln, Vorhöfen, Vermessung der Aorta, grundlegenden Messungen, Klappenbeurteilung inkl. Farbdoppler und praxisnaher Demonstration.

Pause 10:45-11:00 Uhr

Parasternale Kurze Achse (PSAX) – Demo & Lecture 11:00-12:00 Uhr

Darstellung der PSAX-Ebenen zur Beurteilung von Aorten- und Mitral- sowie Trikuspidal- und Pulmonalklappe, Wandbewegung und globaler LV-Funktion sowie Anwendung von Farb- und PW-Doppler in den relevanten Schnittebenen.

Mittagspause 12:00-12:45

Praxis Session – Parasternale Schnitte 12:45-14:00 Uhr

Geführtes Üben des parasternalen Schallfensters zur Festigung von Schallkopfpositionen, Kipp- und Rotationsbewegungen.

Apikaler 4- & 5-Kammer-Blick (A4C) – Demo & Lecture 14:00-15:30

Strukturierter Zugang zum apikalen Fenster mit Fokus auf globale und regionale Funktion, Standardmessungen, Eyeballing der LV-Funktion, Beurteilung des rechten Herzens sowie grundlegender Doppler-Anwendung.

Pause 15:30-15:45

Apikaler 2- & 3-Kammer-Blick (A2C / A3C) – Demo & Lecture 15:45-16:15

Erweiterung des apikalen Untersuchungsfensters zur differenzierten Beurteilung von Wandsegmenten sowie Mitral- und Aortenklappe mittels Farb-Doppler.

Subkostales Schallfenster – Demo & Lecture 16:15-16:30

Einführung in den subkostalen 4-Kammer-Blick mit Fokus auf Anatomie, Volumenstatus und Vena-cava-Beurteilung.

Praxis Session – Apikale & subkostale Schnitte 16:30-18:00

Praktisches Training der apikalen und subkostalen Schnitte mit individueller Anleitung.

Tag 2 – Echokardiographie im klinischen Kontext

(9:00 – 16:30)

Einführung Tag 2

Echokardiographie auf der Notaufnahme – Lecture 09:00-10:30

Echokardiographische Fokussierung auf zeitkritische Fragestellungen wie Perikarderguss, Aortendissektion, akute Rechtsherzbelastung, Volumenmanagement und Wandbewegungsstörungen (inkl. Versorgungsgebieten).

Pause 10:30-10:45

Echokardiographie auf der kardiologischen Bettenstation – Lecture 10:45-12:30

Typische echokardiographische Befunde bei systolischer und diastolischer Herzinsuffizienz und Klappenerkrankungen mit besonderem Augenmerk auf Aortenstenose, hämodynamische Einordnung und Erkennen von implantierten Materialien sowie Komplikationen des Myokardinfarkts.

Mittagspause 12:30-13:15 Uhr

Befunderstellung – Demo & Lecture 13:15-13:45

Aufbau eines strukturierten Echobefundes und Verständnis für Normalbefunde als Grundlage klinischer Entscheidungsfindung.

Praxis Session – Standardisierter Untersuchungsablauf & Befunderstellung Teil 1 13:45-14:45

Freies Üben aller Standardschnitte zur Festigung des systematischen Untersuchungsablaufs.
Strukturierte Befunderstellung an voraufgenommenen Loops.

Pause 14:45-15:00

Praxis Session – Standardisierter Untersuchungsablauf & Befunderstellung Teil 2 15:00-16:00

Freies Üben aller Standardschnitte zur Festigung des systematischen Untersuchungsablaufs.
Strukturierte Befunderstellung an voraufgenommenen Loops.

Echo-Quiz & Wrap-up 16:00-16:30

Kursende 16:30